



## Stadt Brühl

Beschluss - Nr.: VBr-026/2015

### **Betr.: 2. Satzung zur Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofssatzung) der Stadt Brühl**

Beteiligte Gremien:

Datum	Gremium
08.06.2015	Hauptausschuss Brühl
25.06.2015	Stadtvertretung Brühl

TOP

1. Zuständige/federführende Abt.	Aktenzeichen	Handzeichen/Datum
Bürgeramt		09.04.2015

2. Mitwirkende Ämter:	keine Einwände	<input type="checkbox"/> siehe Anlage	<input type="checkbox"/> Handzeichen/Datum

3. Sichtvermerk des Leitenden Verwaltungsbeamten:

4. Sichtvermerk des Bürgermeisters:

5. Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/> keine Betrag	<input type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle	<input type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsjahr
---	---	--

Die Mittel stehen zur Verfügung

Die Mittel stehen nicht zur Verfügung

Die Mittel stehen nur teilweise zur Verfügung

Teilbetrag in €	Deckungsvorschlag	Sichtvermerk/Kämmerei



## **2. Satzung zur Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofssatzung) der Stadt Brüel**

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V, S. 777), der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 12. April 2005 (GVOB. M-V, S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V, S. 777, 833), dem Gesetz über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen (Bestattungsgesetz) des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 03. Juli 1998 (GVOBl. M-V, S. 617), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 2 des Gesetzes vom 01. Dezember 2008 (GVOBl. M-V, S. 461) wird nach Beschluss der Stadtvertretung Brüel vom ..... und nach Durchführung des Anzeigeverfahrens beim Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofssatzung) der Stadt Brüel erlassen:

### **Artikel I**

Die Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofssatzung) der Stadt Brüel vom 08.11.2007 wird wie folgt geändert:

#### **1. Im § 17 werden die Absätze 3 bis 6 neu hinzugefügt:**

- (3) Für die Rasenreihengrabstätten auf dem Feld 08 ist als Gedenkplatte nur ein Pultkissen zulässig.
- (4) Die Anlegeform der Reihen auf der Rasenreihengrabstätte wird ausschließlich von der Friedhofsverwaltung festgelegt.
- (5) Die halbrunde Anlegeform der Reihen um den Baum (Buche) wird ausschließlich von der Friedhofsverwaltung festgelegt.
- (6) Reservierungen und Vorabverkauf für Rasenreihengrabstätten sind nicht möglich.

#### **2. Im § 22 werden die Absätze 11 bis 12 neu hinzugefügt:**

- (11) Die Größe von Pultkissen auf der Rasenreihengrabstätte des Feldes 08 ist auf eine Höhe von 0,35 m x Breite von 0,45 m festgelegt. Die Stärke der Pultkissen werden mit 0,14 m oben und 0,10 m unten festgelegt.
- (12) Form und Material ist für ein Pultkissen auf der Rasenreihengrabstätte des Feldes 08 frei wählbar.

## **Artikel II**

### **Inkrafttreten**

Die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofssatzung) der Stadt Brüel tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Brüel, .....

Goldberg

Bürgermeister

### **Verfahrensvermerk:**

Die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Friedhofssatzung) der Stadt Brüel wurde dem Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde gemäß § 5 der Kommunalverfassung M-V angezeigt.

Somit wird die Satzung im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Sternberger Seenlandschaft dem „Amtsblatt Sternberger Seenlandschaft“ Nr. .... vom ..... öffentlich bekannt gemacht.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Weg

Hecke

Feld 7



Feld 8

Hecke

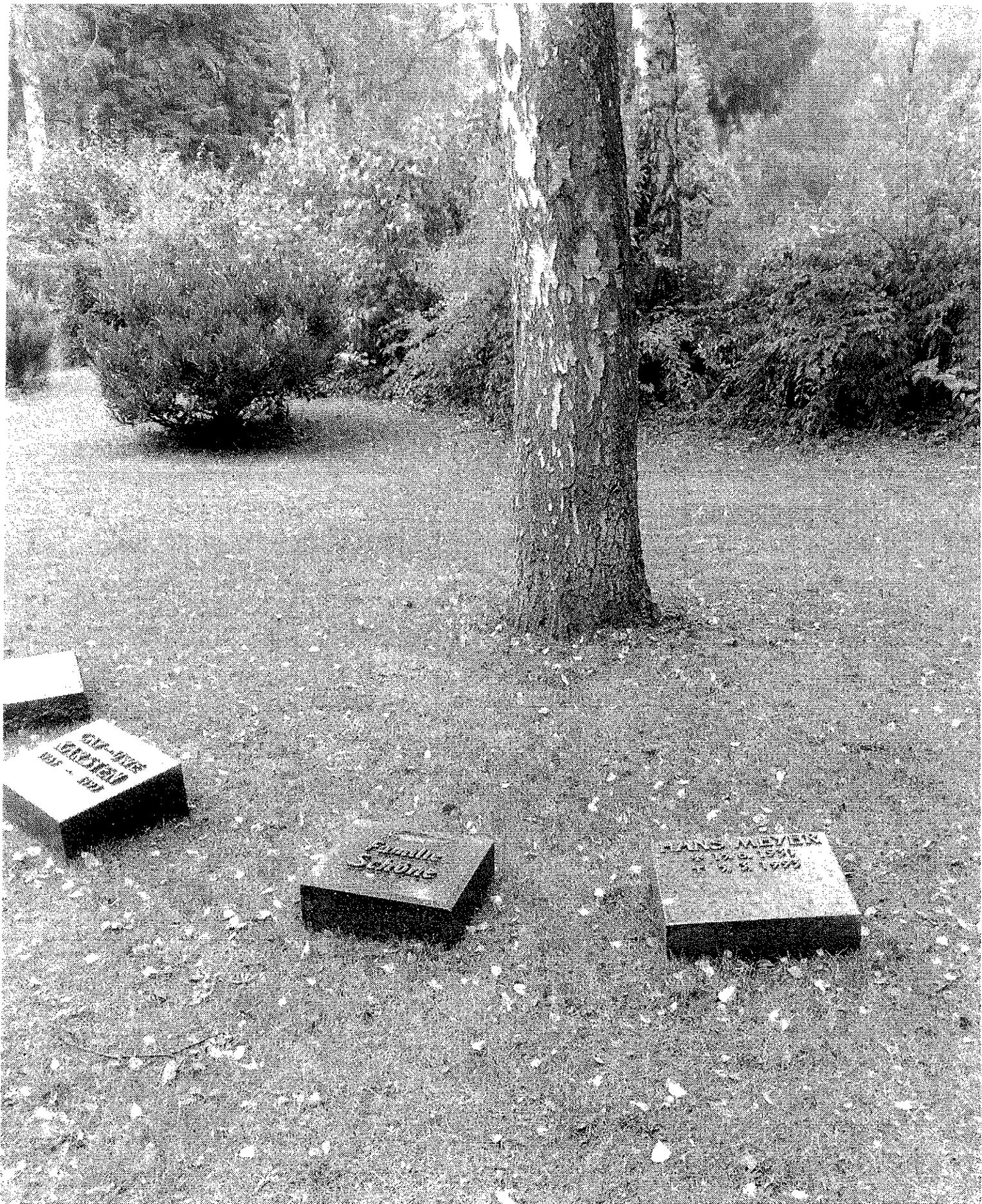
— Reihe 3

----- Reihe 2

— Reihe 1

Weg





Beispiel für ein Urnenplatz auf dem Feld 08 um die vorhandene Buche herum.





Feld 5

Feld 4

Feld 3

Feld 2

Feld 8  
Rasen-  
reihen-  
grab

7

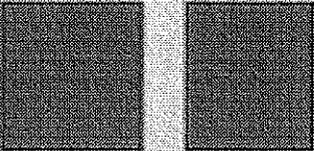
Feld 6  
Anonym

Feld 5a

Kinder

Feld 5b

Feld 5a



Urnen 01u

Trauerhalle

Urnen 02 u



Urnen 03 u

